KATALOG

VON

Gemälden alter und neuzeitiger Meister

AUS VERSCHIEDENEM BESITZ, U. A.
AUS EINEM RHEINISCHEN SCHLOSSE.

VERSTEIGERUNG ZU KÖLN A. RH.

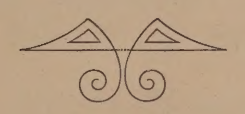
DIENSTAG DEN 27. UND MITTWOCH DEN 28. NOVEMBER 1906,
NACHMITTAGS 3½ UHR

BEI

J. M. HEBERLE (H. LEMPERTZ' SÖHNE)

GEGR. 1807

IM AUKTIONSHAUSE BREITE STRASSE 125/127.



KÖLN, 1906.
DRUCK VON M. DUMONT SCHAUBERG. 5867.

Verkaufsordnung.

Dienstag den 27. November 1906, nachmittags 3½ Uhr,

Nr. 1—64: **Gemälde älterer Meister.**

Mittwoch den 28. November 1906, nachmittags 3½ Uhr,

Nr. 65—157 (Schluß): **Gemälde neuzeitiger Meister.**

Bedingungen.

Die Sammlung ist zu Köln in dem Oberlichtsaale Breite Straße 125—127 zur Besichtigung ausgestellt:

Samstag den 24. November 1906, vormittags von 10 bis 1 Uhr
und nachmittags von 3 bis 6 Uhr, und
Sonntag den 25. November 1906, vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die größtmögliche Vorsicht empfohlen, damit kein Gemälde durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergleichen beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen bare Zahlung. Außer dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10 Prozent per Nummer zu entrichten. Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sie sich befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publikum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gemälde zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die Namen der älteren Maler sind nach dem früheren Inventar beibehalten.

Der Leiter der Versteigerung, Dr. phil. Heinr. G. Lempertz, behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu teilen und die Reihenfolge zu bestimmen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von neuem ausgesetzt, um jedem Teile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Ankäufe nach jeder Vakation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür inkl. des Aufgeldes von 10 Prozent per Nummer an die Firma J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) zu leisten, widrigenfalls die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zum Verkauf ausgestellt werden. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.

Köln, im November 1906.



Gemälde alter Meister.

FRANÇOIS BOUCHER,

geb. 1704 zu Paris; † ebenda 1770.

Das Bad der Venus.

1 — Jugendliche Frauengestalt, nur leicht mit einem Leinengewande bekleidet, ist im Begriff, in die Fluten eines aus einer Urne sich ergießenden Baches zu steigen. Mehrere Amoretten schauen ihr zu oder reichen ihr Blumen und Früchte. Links bei der Urne ruht im Grase ausgestreckt die Quellnymphe. Landschaftlicher Hintergrund. Leinwand. Höhe 68, Breite 87 Cent.

Ruhende Nymphen.

2 — In einer reichen Parklandschaft sitzen, halb liegend an einem schwachen Felsabhange, zwei jugendliche leichtgekleidete Frauengestalten in zärtlicher Umarmung. Eine Amorette reicht ihnen einen Korb mit Früchten. Gegenstück zum Vorigen.
Leinwand. Gleiche Größe.

JAN BREUGHEL, gen. SAMMET-BREUGHEL (Art).

Vor der Dorfschenke.

3 — Unter dem hohen Baume des Vorgrundes sitzen an einem Tische kartenspielende Jäger mit ihren Hunden; vor denselben steht ein bettelnder Krüppel. Links am Brunnen ein aus einem Eimer saufender Schimmel. Wasserträgerin. Im Hintergrunde die Schenke, auf deren Treppe zwei Frauen. Der Wirt begrüßt einen zum Tore hereinreitenden Gast. Rechts Blick auf einen von Bergen umstandenen See. Holz. Höhe 61, Breite 89 Cent.

Waldlandschaft mit Reiterkampf.

4 — Auf den breiten Wegen der Waldung ist ein heftiger Kampf entbrannt; mehrere getötete Krieger liegen, von ihren Pferden gestürzt, an der Erde. Im Hintergrunde lang ausgedehntes Gebirge. In den Wolken erscheint der auferstandene Christus. Gegenstück.
Holz. Gleiche Größe.

Gebirgslandschaft.

5 — Vom linksliegenden, mit Tannen bewachsenen Felsgebirge, an welchem mehrere Bauernhäuser stehen, stürzt ein wilder Gebirgsbach in vielen Fällen dem von Felsgeröllen bestandenen Vorgrunde zu; mehrere abgebrochene Bäume liegen über dem Gerölle. Ein zweites Gewässer des gebirgigen Hintergrundes fließt ebenfalls zum Vorgrunde. Als Staffage Reiter, Fußgänger, Angler und Schafherde. Holz. Höhe 53, Breite 107 Cent.

WILLEM BUYTEWECK, gen. DER GEESTIGE WILLEM,

geb. zu Rotterdam um 1600.

In der Wachstube.

6 — Im Vorgrunde steht der Gardeoffizier im brauner Uniform und über die linke Schulter hängendem Mantel, das Haupt bedeckt mit Pelzmütze; neben ihm, bei offenem Feuer, zwei die Pfeife rauchende Soldaten. Monogrammiert und datiert.
Holz. Höhe 10½, Breite 10 Cent.

JOOST VAN CLEEF,

geb. zu Antwerpen um 1500; lebte daselbst noch 1544.

„Ecce homo“.

7 — Der Heiland steht, nur mit einem weißen Lendentuch bekleidet, mit gebundenen Händen, von Soldaten umgeben, die ihm einen rötlichen Mantel umgehängt haben; links steht Pilatus und stellt Christus dem Volke vor; ein grüner Vorhang als Hintergrund.
Kupfer. Höhe 19½, Breite 15½ Cent.

LUCAS CRANACH (Schule).

Madonna mit Kind.

8 — Vor einem von zwei Engeln gehaltenen grünen Vorhange sitzt Maria, dem Knaben die Brust reichend.
Holz. Höhe 38, Breite 32½ Cent.

BALTH. DENNER,

geb. zu Altona 1685; † Rostock 1749.

Porträt einer Alten.

9 — Fast en face, in dekolletiertem, pelzbesetztem Gewande mit übergeworfenem bläulichem Tuche; das unbedeckte Haupt ist mit spärlichem grauem Haar bedeckt.

Leinwand. Höhe 73, Breite 55½ Cent.

ANTONIE VAN DYCK (Nach).

Herrn-Porträt.

10 — Hüftbild eines ältern Herrn in schwarzem Gewande und weißem Leinenkragen; das Haupt ziert spärliches Kopfhaar und ergrauter Schnurr- und Knebelbart. Leinwand. Höhe 68, Breite 56 Cent.

Herrnporträt.

10a — Hüftbild des Dr. Thulden, fast en face, in schwarzem Gewande, mit schwarzem weitem Mantel und schmalem umgeschlagenem Leinenkragen; das unbedeckte Haupt ziert rötliches Kopf- und Barthaar; in der Rechten hält er einen Pergamentband.

Holz. Höhe 88, Breite 75 Cent.

ADAM ELZHEIMER,

geb. zu Frankfurt 1574; † zu Rom 1620.

Tobias mit dem Engel.

11 — Im Vorgrunde kommt aus einem Walde der junge Tobias, auf eine Harke gestützt und einen großen Fisch im Arme tragend, von einem Engel geführt; sie nähern sich dem bis zum Hintergrunde ausgedehnten See. Leinwand. Höhe 51, Breite 61 Cent.

JAN FYT,

geb. zu Antwerpen 1625; † ebenda 1671.

Jagdstück.

12 — Vor einem Waldeingange hängt an einem Baume ein erlegter Hase; in einem Korbe liegen Krammetsvögel, Finken etc; an der Erde Fasanen, Rebhühner und Wildente; zwei Hunde halten Wache. Rechts Blick auf ein Gebirge. Leinwand. Höhe 98, Breite 133 Cent.

GOTTSCHALL.

Mythologische Landschaft.

13 — Vor dem rechts liegenden Waldeingange drei halb entblößte Frauengestalten, denen sich ein blumentragender Amor mit weißer, blumenbekränzter Kuh nähert; dahinter tanzende Amoretten. Im Hintergrunde lang hingestreckte Hügelkette mit vorliegenden kastellartigen Gebäuden. Holz. Höhe 48, Breite 63 Cent.

ITALIENISCHE SCHULE, XVII. JAHRH.

Verkündigung Mariä.

14 — In einem Wolkengebilde, von der Taube überschattet, bringt der Engel Maria die Botschaft. Zahlreiche Engelsköpfe in den Wolken.
Holz. Höhe 70, Breite 54 Cent.

ITALIENISCHER MEISTER, XVI. JAHRH.

Herrnporträt.

15 — Hüftbild eines jugendlichen Ritters im Panzer, mit weißen, schwarz bestickten Ärmeln; das unbedeckte Haupt ziert schwarzes Kopfhaar und dunkelblonder Schnurr- und Spitzbart; den Blick zum Beschauer gewandt. Rechts zurückgezogener grüner Vorhang, mit Goldfranzen bordiert. Leinwand. Höhe 62, Breite 82 Cent.

ITALIENISCHER MEISTER, XVII. JAHRH.

Madonna mit Jesus und Johannes.

16 — Kniefigur der sitzenden Madonna in rotem Gewande und grünem Überwurf. Der auf ihrem Schoße ruhende Jesusknabe hat seine Rechte segnend über dem vor ihm stehenden Johannesknaben erhoben. Grüner Vorhang dient als Hintergrund.
Holz. Höhe 87, Breite 72 Cent.

Mariä Verkündigung.

17 — In einem Schlafgemach steht Maria, die Botschaft des Engels entgegennehmend; über demselben schweben kleine Engelsgestalten. Rechts Durchblick in eine Werkstätte, wo ein Mann am arbeiten ist. Metall. Höhe 45, Breite 65 Cent.

Madonna mit dem Jesusknaben.

18 — In einer Steinnische sitzt die Gottesmutter, mit rotem Gewande und braunem Tuche bekleidet; mit der Rechten hält sie den auf ihrem Schoße stehenden Jesusknaben, während ihre Linke ein Gebetbuch umfaßt. Holz. Höhe 85, Breite 63½ Cent.

KAREL DU JARDIN,

geb. zu Amsterdam 1635; † 1678.

Gebirgige Flußlandschaft.

19 — Der breite Weg des Vorgrundes, von kleinen, mit Gras bewachsenen Hügeln und Gesträuch bestanden, führt rechts zu einer alten Tempelruine mit dahinter liegendem Burghofe. Vom Mittel- bis zum Hintergrunde zieht sich ein Gewässer hin, links von bewachsenen Bergkegeln mit vorliegender Ortschaft, rechts von Buschwerk flankiert; als Staffage viele Personen, am Wege sitzend, und zwei bemannte Segelboote. Bezeichnet.
Holz. Höhe 38, Breite 49 Cent.

Gebirgslandschaft.

20 — Vom Vorgrunde führt ein felsiger Weg zu der auf einer Anhöhe liegenden antiken Schloßruine, von hohem Gebirge begrenzt; im Hintergrunde weitere Gebirge sichtbar; eine durch das rechts liegende Wasser watende Kuhherde mit reitendem Hirten und links mehrere Frauen in Unterhaltung dienen als Staffage.

Leinwand. Höhe 48, Breite 66 Cent.

CLAUDE LORRAIN (Schule).

Flußlandschaft mit Gebirge.

21 — Der breite, von alter Steinbrücke überspannte Fluß ist im Vorgrunde von leicht hügeligem, baumbestandenem Ufer, im Hintergrunde von hohem Felsgebirge und Waldung begrenzt; rechts antikes Grabmonument mit vorliegender Ruine; als Staffage Diana mit einer Gefährtin und Hund auf der Jagd und mehrere Wanderer auf der Brücke. Gewitterstimmung.

Leinwand. Höhe 75, Breite 98 Cent.

GEORGE MORLAND,

geb. zu London 1763; † ebenda 1804.

Hunde in Landschaft.

22 — Vor einer Steinmauer zwei Bologneser und ein Pinscher, sich anbellend. Malkarton. Höhe 30, Breite 41 Cent.

GIOVANNI BATTISTA MORONI,

geb. zu Albino, blühte um 1558.

Herrnporträt.

22a — Hüftbild eines alten Herrn in Dreiviertelwendung nach rechts; er trägt ein schwarzes Gewand mit breiter weißer Halskrause und übergeworfenem Pelzmantel; das mit schwarzer Mütze bedeckte Haupt ziert meliertes Kopf- und Barthaar, mit der Rechten hält er den Mantel zusammen, während die Linke auf der Brust ruht. Rechts auf grünbedecktem Tische Hut und offener Foliant.

Leinwand. Höhe 89, Breite 71 Cent.

NIEDERLÄNDISCHER MEISTER, XVII. JAHRH.

Der Raucher.

23 — Junger Mann raucht, an einem Tische sitzend, eine lange irdene Pfeife. Leinwand. Höhe 23, Breite 18 Cent.

NIEDERLÄNDISCHER MEISTER DES XVIII. JAHRH.

Flußlandschaft mit Gebirge.

24 — Den Vorgrund nimmt eine am Ufer liegende Stadt, von hohen Bäumen und Gebüsch bestanden, ein. Das sich bis zum Hintergrunde hinziehende Flußbett ist links von baumbestandener Fläche und rechts von hohen Bergen umrahmt; ruhende Wanderer, beladenes Fuhrwerk, Viehherde etc. dienen als Staffage.

Leinwand. Höhe 80, Breite 121 Cent.

ADRIAN VAN OSTADE (Art).

Interieur.

25 — Hinter einem Tische sitzt küssendes Paar.

Holz. Höhe 17, Breite 21 Cent.

Interieur.

26 — Alter Mann mit Frau, an einem Tische sitzend und lesend.

Holz. Höhe 24, Breite 16 Cent.

JEAN PILLEMENT,

geb. zu Lyon 1728; † 1808.

Flußlandschaft.

27 — Ein seichtes Wasser, zu welchem im Vorgrunde rechts ein Gebirgsbach zwischen baumbestandenen Felsen herniederstürzt, dehnt sich bis zum gebirgigen Hintergrunde; rechts im Mittelgrunde liegt auf hohem Berge ein mächtiges Schloß; als Staffage Hirtenpaar bei seiner im Fluße watenden Herde.

Leinwand. Höhe 44, Breite 60 Cent.

Stadtansicht.

28 — Eine große Kirche mit rechts anschließenden Häuserreihen bildet den Mittelgrund; im Vorgrunde bei einem Waldeingange Reiter, Bettler und mehrere Wanderer; links kleines Gewässer.

Gegenstück. Leinwand. Gleiche Größe.

ADAM PYNACKER,

geb. zu Pynacker 1621; † 1673.

Landschaft mit Pferdetreiber etc.

29 — Vor dem links steil ansteigenden Berge steht ein Mann, den wildgewordenen Schimmel bändigend, auf dessen Sattel zwei Hühner sitzen; rechts bei einem Baumstumpf steht eine Kuh und zwei Schafe; links ein beladenes Maultier und weitere Schafe; in der Ferne eine Hügelkette.

Leinwand. Höhe 45 1/7, Breite 40 1/2 Cent.

RHEINISCH-WESTFÄLISCHER MEISTER, XV. JAHRH.

Martyrium der hl. Ursula und ihrer Gefährtinnen.

30 — Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft sind rechts die hl. Jungfrauen versammelt, die Hände zum Gebet gefalten, in kostbare Gewänder gehüllt; eine Jungfrau liegt enthauptet am Boden, während ein Henkersknecht mit dem Richtschwert in der Rechten bereits eine zweite Jungfrau an den Haaren gefaßt hat, um sie zu enthaupten; hinter dem Henker stehen zwei bewaffnete Soldaten. Im Hintergrunde liegt eine Kirche, von Wasser umspült.

Holz. Höhe 101, Breite 69 Cent.

Martyrium einer Heiligen.

31 — In einem großen, von Säulen getragenen Saale sitzt auf seinem Thron ein König, das erhobene Schwert in der Rechten; neben ihm steht die mit goldbesticktem Gewande bekleidete Märtyrin mit einem Pfeile in der Brust, den der ihr gegenüberstehende Bogenschütze auf sie abgeschossen hat; hinter derselben steht eine weitere Jungfrau; rechts mehrere Personen, der Szene beiwohnend.

Gegenstück. Holz. Gleiche Größe.

GUISEPPE RIBERA (Schule).

Porträt eines Alten.

32 — Brustbild, im Profile nach links, eines Mannes in rotem Gewande und weißem Kragen; das mit turbanartiger Kopfbedeckung gezierte Haupt umrahmt ein weißer Vollbart. Leinwand. Höhe 53, Breite 45 Cent.

Porträt eines Alten.

33 — Brustbild eines alten Mannes in Kriegsrüstung, in der Linken eine Lanze haltend; das ergraute Haupt ist mit hohem Federhut bedeckt.

Gegenstück. Leinwand. Gleiche Größe.

JOHANN ELIAS RIEDINGER,

geb. zu Ulm 1698; † zu Augsburg 1767.

Ruhende Jäger.

34 — Unter einem Baume haben drei Jäger mit ihren Hunden Rast gemacht; rechts Durchblick in eine Flachlandschaft. Bezeichnet und datiert. Holz. Rund, Durchmesser 11 Cent.

SALVATOR ROSA,

geb. zu Renella bei Neapel 1615; † 1673.

Überschwemmung.

35 — Von dem rechts liegenden, mit Bäumen und Gebüsch bewachsenen Berge stürzt ein wildes Wasser zur Tiefe, die am Abhang liegenden Hütten mit sich reißend; mehrere Personen sind mit der Rettung ihrer Habseligkeiten beschäftigt. Leinwand. Höhe 90, Breite 128 Cent.

Waldlandschaft.

36 — Alte mächtige Bäume, vor hohem Felsen stehend, bilden den Vordergrund; vom Mittel- bis zum Hintergrunde zieht sich ein blauer See hin; als Staffage drei bei einem Felsen ruhende Krieger in Unterhaltung. Leinwand. Höhe 71, Breite 55 Cent.

JACQUES ROUSSEAU,

geb. zu Paris 1630; † 1693 zu London.

Antike Stadt mit Hafen.

37 — Vom Vorgrunde dehnt sich ein breites Gewässer bis zum Hintergrunde, links von hohen architektonischen Gebäuden, rechts von Bäumen flankiert; an den Ufern viele Lastschiffe, bei denen Personen mit Aus- und Einladen beschäftigt sind; vor dem links stehenden Tempel viele Spaziergänger, als Staffage dienend.
Bezeichnet. Holz. Höhe 43, Breite 62 Cent.

Seegestade.

38 — Das felsige Ufer des Vorgrundes ist rechts von hochgelegener, stark befestigter Schloßruine, mit Bäumen und Gesträuch bewachsen, bebaut; vor demselben zahlreiche Fischer bei ihren Booten und mit Fischfang beschäftigt; das breite Gewässer zieht sich bis zum fernen Horizont hin. Gegenstück. Holz. Gleiche Größe.

PIETER CORNELISZ VAN SLINGELAND,

geb. zu Leiden 1640; † ebenda 1691.

Lesender Mönch.

39 — An einem einfachen, roh gezimmerten Holztische, der zum Teil mit einem bunten Tuche bedeckt ist und auf dem ein schwerer, schweinslederner Foliant liegt, sitzt ein alter Mönch. Seine rechte Hand ruht auf dem Knie, während seine Linke einen aufgeschlagenen Folianten schräg vom Tische erhoben hat. Sein geistreiches Gesicht, das nur noch ein spärlicher Kranz von weißen Haaren und ein breiter Vollbart umrahmt, ist aufmerksam auf die Schrift gerichtet. Dunkler Hintergrund mit leichter Andeutung des Mauerwerks. Holz. Höhe 32, Breite 26 Cent.

SÜDDEUTSCHER MEISTER, XV. JAHRH

Der Schmerzensmann.

40 — Kniefigur des kreuztragenden Christus in olivgrünem Gewande; das nach vorn geneigte schmerzerfüllte Antlitz ist mit der Dornenkrone bedeckt. Holz. Höhe 68 1/2, Breite 52 Cent.

SÜDDEUTSCHER MEISTER, XVII. JAHRH.

Christus in der Vorhölle.

41 — Der auferstandene Heiland steht in Ganzfigur, mit umgeworfenem roten Mantel, ein Kreuz mit Fahne in der Linken haltend, am Rande der Vorhölle; mit der Rechten zieht er eine Frauengestalt aus den Flammen, während weitere Geschöpfe seiner Erlösung harren; hinter dem Heiland stehen Adam und Eva nebst weiteren aus den Flammen befreiten Seelen; im Hintergrunde sind Teufelsgestalten sichtbar. Holz. Höhe 170, Breite 135 Cent.

SÜDDEUTSCHE SCHULE, XVI. JAHRH.

Die Verkündigung Mariä.

42 — Unter grünem Baldachin kniet die Gottesmutter und schaut auf die von dem neben ihr knienden Engel gehaltene Schriftrolle.
Holz. Höhe 52, Breite 49 Cent.

G. B. TIEOPOLO (Schule).

Die Flucht nach Ägypten.

43 — An dem Ufer eines Flusses steht Maria, von einem Engel an der Hand geführt; sie blickt auf den Jususknaben, welcher von dem unter einem Baum sitzenden Josef gehalten wird; der von einem Engel ans Land gezogene Nachen, den ein Schiffer mit einer langen Stange stützt, liegt zur Aufnahme der heiligen Familie bereit.
Leinwand. Höhe 89, Breite 111 Cent.

JOH. HEINR. TISCHBEIN,

geb. zu Haina 1722; † zu Cassel 1789.

Carl Kolborn.

44 — Bischof von Kapermann i. p., Brustbild, fast en face, in Oval, in geistlicher Tracht, das Haupt ziert graues Haar mit seitlichen Locken. Bezeichnet und datiert.
Leinwand. Höhe 66, Breite 51 Cent.

TIZIAN (Nach).

Andromeda, an den Felsen geschmiedet.

45 — An einen mit Strauchwerk bewachsenen Felsen ist die fast ganz entblößte Gestalt mit Ketten angeschmiedet; das nach rechts gewandte Haupt ziert dunkelblondes Haar, Perlen in den Ohren.
Leinwand. Höhe 161, Breite 103 Cent.

GIORLAMO PENNACHI DA UDINE,

1497—1544.

Porträt eines Astrologen.

46 — Lebensgroße Halbfigur eines Gelehrten in mittleren Jahren mit vollem schwarzem Barte, fast en face dargestellt; er trägt ein schwarzes Gewand mit kleinem weißem Spitzenkragen und ebensolchen Manschetten; die Rechte hat er auf ein astronomisches Instrument gelegt. Leinwand. Höhe 87, Breite 69 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER.

Die Krönung Mariens.

47 — In Wolken thront in der Mitte Gott Vater, über ihm die Taube, neben ihm links der Heiland und zu seiner Rechten die gekrönte Gottesmutter; an der Erde kniet, ein Buch mit Inschrift haltend, ein heiliger Bischof in Mönchstracht, den Blick zu Maria gerichtet; neben demselben die heilige Katharina und die heilige Cäcilia, Orgel spielend; zahlreiche Engelsgestalten, teils Inschriften tragend, umgeben die Gruppe. Leinwand. Höhe 117, Breite 91 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER, XVI. JAHRH.

Die heilige Familie.

48 — Die Gottesmutter nimmt den der Wiege entsteigenden Jesusknaben in ihre Arme; hinter ihr steht der hl. Josef; Frau mit Kind und ein blumentragender Engel nähern sich dem Jesuskinde. Holz. Höhe 43, Breite 28 Cent.

Die hl. Maria.

49 — Brustbild, mit schmerzerfülltem Gesichtsausdruck zum Beschauer gewandt. Holz. Höhe 24½, Breite 20 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER, XVII. JAHRH.

Christentum und Götzendienst.

50 — In der Mitte auf einem Holzsockel steht Elias und zeigt mit der Rechten auf Christus mit drei Aposteln, während seine Linke auf die dem Gotte Baal huldigende Menge deutet. Holz. Höhe 72, Breite 102 Cent.

Krieger.

51 — Brustbild eines gepanzerten Kriegers, vom Rücken gesehen, das mit einem Federhelm bedeckte wutentbrannte Gesicht zum Beschauer gewandt; in seiner Rechten hält er das Schwert. Holz. Höhe 17, Breite 14 Cent.

Fruchtstück.

52 — Auf braunem Untergrunde sind in malerischer Anordnung gruppiert Trauben, Äpfel, Pfirsiche, Strohkorb mit Johannisbeeren, Rosen und ein mit Eiern gefülltes Vogelnest, dem ein Stieglitz zufliegt.
Leinwand. Höhe 43, Breite 56 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER, XVIII. JAHRH.

Kinderporträt.

53 — Brustbild en face eines kleinen blaugekleideten Knaben in Oval, in der Linken hält er ein Windrädchen, welches er mit der Rechten zu bewegen sucht. Leinwand. Höhe 58, Breite 48 Cent.

Gebirgige Flußlandschaft.

54 — Von einem mit Bäumen und Gestrüpp bewachsenen Berge stürzt ein Gebirgsbach dem Gewässer zu; über die leicht hügelige Wiese des Mittelgrundes blickt man auf den von Buschwerk und Gebäuden begrenzten Fluß mit alter Steinbrücke; als Staffage Liebespaar und Hirt mit Schafherde. Leinwand. Höhe 59, Breite 50 Cent.

Christus.

55 — Brustbild des Heilandes, fast en face, in der Linken ein Stück Brot haltend. Leinwand. Höhe 48, Breite 36 Cent.

Judith mit dem Haupte des Holofernes.

56 Vor grünlichem Vorhange steht Judith mit entblößtem Busen, in der Linken das Haupt haltend; die Rechte ist auf das Schwert gestützt. Holz. Höhe 24, Breite 19½ Cent.

Stilleben.

57 — Vor einem von hohem Baum und Gebüsch bewachsenen Felsen hängt an einem Traubenast toter Hahn, an der Erde liegen Rebhuhn und Finken, Früchte etc.; auf einem Steinsockel steht ein roter Krug; links Blick in eine Landschaft mit architektonischem Gebäude. Holz. Höhe 26, Breite 35 Cent.

VELASQUEZ (Nach).

Die Zecher.

58 — Bei einem Fasse sitzen vor landschaftlichem Grunde drei Männer, deren einer eine mit Wein gefüllte Schale in der Hand hält.
Leinwand. Höhe 44, Breite 38 Cent.

Kopie aus dem Original-Gemälde im Prado-Museum zu Madrid.

JEZAJAS VAN DE VELDE,

geb. zu Leyden 1597; † ebenda 1648.

Berittene Krieger in Landschaft.

59 — Im Vorgrunde einer Landschaft sind zahlreiche Krieger zu Pferde in Beratung; rechts Fernblick auf eine Flachlandschaft.

Holz. Höhe 66, Breite 90½ Cent.

FRANS DE VRIENDT gen. FRANS FLORIS,

geb. zu Antwerpen 1517/18; † 1570.

Rebekka am Brunnen.

60 — Vor dem an einem Palast stehenden Steinbrunnen stehen zahlreiche Wasserträgerinnen, Steingefäße füllend und in Unterhaltung; rechts läßt eine Frau einen Soldaten aus einer Kanne trinken; dahinter zwei an der Erde ruhende Kamele mit ihrem Führer; von dem im Mittelgrunde liegenden baumbewachsenen Hügel nähern sich weitere Figuren mit Kamelen. Im Hintergrunde eine Stadt sichtbar.

Holz. Höhe 66, Breite 106 Cent.

PHILIPP WOUVERMANN,

geb. zu Haarlem 1620; † ebenda 1668.

Halt vor der Schenke.

61 — Eine große, aus Herren und Damen bestehende berittene Jagdgesellschaft mit ihren Hunden hat vor der rechts liegenden, baumumstandenen Schenke Halt gemacht; die Wirtin schenkt einem Jäger aus einer Glaskaraffe Wein in ein Glas; ein mit Heu gefüllter Holztrog steht bei den Pferden; ein Mann bringt den Pferden einen Eimer Wasser; ein Hirtenpaar mit Herde nähert sich ebenfalls der Schenke. Im Hintergrunde Höhenzug.

Leinwand. Höhe 84, Breite 118 Cent.

PHILIPP WOUVERMANN (zugeschrieben).

Sarazenenschlacht.

62 — Im Vorgrunde ist ein heißer Kampf zwischen berittenen Kriegern entbrannt; im Mittelgrunde weitere Kriegergruppe, Elefanten etc.

Kupfer. Höhe 13½, Breite 18½ Cent.

THOMAS WYCK,

geb. zu Haarlem 1616; † ebenda 1686.

Flußlandschaft.

63 — Am Ufer eines breiten, von mächtiger Steinbrücke überspannten Flusses mehrere Gruppen handeltreibender orientalischer Kaufleute

bei einem Figurenbrunnen, auf dem Wasser liegen mit Waren beladene Handelsschiffe; am gegenüberliegenden Ufer erblickt man auf einem steilen Berge die Häuser einer Stadt. Im Hintergrunde ausgedehnte Gebirgskette.

Leinwand. Höhe 59, Breite 90 Cent.

JAN THOMAS VON YPERN,

geb. zu Ypern 1617; † zu Wien 1673.

Biblische Szene.

64 — Rückkehr der beiden Späher aus dem gelobten Lande. Zwei kräftige Männer, bekleidet mit kurzen Beinkleidern, halblangen Röcken und turbanartiger Kopfbedeckung, schreiten energisch nach rechts. Sie tragen an einer auf ihren Schultern liegenden Stange eine große Traube. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 67, Breite 69 Cent.



Gemälde neuzeitiger Meister.

OSWALD ACHENBACH,

geb. 1827 zu Düsseldorf; † ebenda 1905.

Am Strand von Neapel.

65 — Das breite Gestade des Ufers mit links liegender Stadt ist von zahlreichen Fischergruppen belebt, teils am Feuer sitzend, musizierend und in Unterhaltung; im Hintergrunde der Vesuv; der durch die Wolken dringende Mond beleuchtet das Panorama.
Voll bezeichnet. Leinwand. Höhe 101, Breite 148 Cent.

Venedig bei Sonnenuntergang.

66 — Auf der Steinmauer des Vorgrundes sitzt ein Touristenpaar, die herannahende Gondel erwartend, um zu der am jenseitigen Ufer liegenden Stadt zu fahren, deren Häuser bereits erleuchtet sind; die untergehende Sonne beleuchtet in magischem Rot die ganze Szenerie.
Voll bezeichnet und datiert. Leinwand. Höhe 77, Breite 100 Cent.

R. ALOTT.

Straße in Kairo.

67 — Beiderseitig von Häusern und Moscheen besetzt, belebt von Reitern, Figuren der verschiedensten Art, Kamelen etc. Bezeichnet.
Holz. Höhe 69, Breite 41 Cent.

THEODOR ALPHONS,

† 1897 zu Graz.

Winterabend.

68 — Dichtbeschneiter breiter Weg, im Mittelgrund von hohen Bäumen flankiert, führt zu einer im Hintergrunde vor Bergkegel stehenden kleinen Waldung; am Wege suchen mehrere Elstern Nahrung.
Bezeichnet. Leinwand. Höhe 69, Breite 100 Cent.

ANNA AMBERG.

Waldlandschaft.

69 — Im Vorgrunde breiter, lehmiger Weg. Bezeichnet und datiert.
Holz. Höhe 26, Breite 33 Cent.

J. BERGSHENAR,

Schweden.

Kinderporträt.

70 — An eine Mauer gelehnt steht junges Mädchen mit schwarzer Pelzmütze, dunkler Taille und blaubeschürztem, grauem Kleide; der Blick ist zum Beschauer gewandt. Leinwand. Höhe 28, Breite 22 Cent.

A. BERTZIK,

München.

Edelfräulein.

71 — Brustbild einer jungen Dame in dunkelbraunem Gewande mit Gold und Edelsteinen besetztem Mieder; das nach links gewandte Haupt ziert ein Federhut; in den Ohren Perlschmuck.
Bezeichnet. Holz. Höhe 25, Breite 20 Cent.

ROB. BEYSCHLAG,

geb. 1838 zu Nördlingen; † 1903 zu München.

In der Kirche.

72 — Viele Andächtige in der Tracht des 16. Jahrh. knieen betend in Stühlen; vor denselben kniet an der Türe jugendliche Frau mit Knabe im Gebete.
Voll bezeichnet. Leinwand. Höhe 126, Breite 85 Cent.

ARNOLD BÖCKLIN,

geb. zu Basel 1827; † zu Florenz.

Mythologische Landschaft.

73 — Den Vorgrund einer weiten Landschaft mit sattem Wiesengrund stürzt breit ein Waldbach in niederem Wasserfall herab. Rechts eine sanft ansteigende Höhe, von der sich am Raine eines hochstämmigen Waldes der Bach herabschlängelt. Über die Wiesen eilt flüchtig ein bereits mehrfach getroffener Rehbock, den, leichtgeschürzt, Diana mit drei Gefährtinnen verfolgen. Weitere Gefährtinnen erblickt man im Walde. Der Himmel ist mit dunklen Regenwolken fast ganz bedeckt. Im Vorgrunde links auf einem Felsblock bezeichnet: A. Böcklin 1896. Tempera. Holz. Höhe 100, Breite 200 Cent.

Der rasende Roland.

74 — Die Mitte des Bildes nimmt Roland ein, eine mächtige Männergestalt mit wildem Haupt- und Barthaar, die dunkle Haut stark behaart. Mit seinen beiden Armen schwingt er einen entwurzelten Baumstamm gegen drei männliche Gestalten, die sich ihm verzweiflungsvoll mit Mistgabeln und Schaufeln entgegenstellen. Mehrere andere Gestalten sind bereits zu Boden geworfen oder fliehen zu Fuß oder zu Esel. Links fliegt über eine verlassene Handkarre ein vom Baumstamme des Roland getroffener Mann in die links sich ersteckende Ebene. Die Szene spielt auf einem leicht ansteigenden Hügel, mit im Hintergrund gelegenen Gebäulichkeiten. Begonnen 1894.

Tempera. Holz. Höhe 103, Breite 150 Cent.

Heimkehr vom Felde.

75 — Über niedrigen Bergrücken führt ein breiter Fußpfad. Auf demselben schreiten ein Bauer, mehrere Bäuerinnen und Kinder bergansteigend heimwärts. Auf der Höhe heben sich mehrere Bäume sowie die Figur eines Bauern scharf vom abendlichen Horizonte ab. Bezeichnet: A. Böcklin pinx. Leinwand. Höhe 34, Breite 50 Cent.

HEINR. BÖHMER,

Düsseldorf.

Am Waldsee.

76 — Weit ausgedehnte mächtige Waldung umschließt den rechts liegenden See; zwei Rehe blicken auflauschend nach rechts; Herbststimmung.

Bezeichnet. Leinwand. Höhe 75, Breite 106 Cent.

FERD. MAX BREDT,

München.

Urteil des Paris.

77 — Unter mächtigen dichtlaubigen Bäumen sitzt links der junge Hirt, mit Schurzfell bedeckt, in der Rechten den Apfel haltend, während rechts die drei Grazien sein Urteil sehnsüchtig erwarten; an der Erde liegen Schild und Lanzen; Durchblick auf einen See mit Tempel im Hintergrunde. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 90½, Breite 153 Cent.

C. VAN DEN BROECK.

Stilleben.

78 — Auf einem mit dunkelroter Decke belegten Tische Porzellangruppe, Steinkrug, Glaskaraffen und Muscheln in malerischer Anordnung.

Bezeichnet. Holz. Höhe 22½, Breite 18 Cent.

ANDREAS BRÜRBACH.

Damenbildnis.

79 — Brustbild einer jungen Dame, leicht im Profil nach links. Sie ist bekleidet mit einem leicht übergeworfenen, graubraunen Gewande, das auf der Schulter durch ein Blumenbukett zusammengehalten wird und den Hals und den oberen Teil der Brust freiläßt. Ersteren schmückt ein doppelreihiges Perlenkollier. Das lang herabwallende Lockenhaar schmücken Feder, Schleier und Edelsteine.

Leinwand. Höhe 65, Breite 50 Cent.

HEINR. VON BÜRKEL,

geb. 1802 zu Pirmasens; † zu München 1869.

Schweizerlandschaft.

80 — Im Mittelgrunde ein von hohen Bergen umrahmter See mit vorliegender Dorflandschaft; als Staffage Hirtenpaar bei seiner Herde.

Bezeichnet. Metall. Höhe 9, Breite 13 Cent.

GILBERT VON CANAL,

München.

Herbstlandschaft.

81 — Das seichte Wasser des Vorgrundes ist von leicht ansteigendem, mit Bäumen und Buschwerk bewachsenem Terrain umrahmt; rechts im Hintergrunde eine Burgruine. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 68, Breite 116 Cent.

GUSTAVE CASTAN,

geb. 1823 zu Genf; † 1892 zu Crozant.

Der Handeckfall in der Schweiz.

82 — Über ein mächtiges Felsenbett, beiderseitig von baumbestandenen Wiesen und Baumanpflanzungen begrenzt, stürzt der wilde Bach dem Vorgrunde zu; im Hintergrunde teils mit Schnee bedeckte und in Nebel gehüllte Gebirge. Voll bezeichnet.

Leinwand. Höhe 80, Breite 131 Cent.

J. B. CROME,

lebte um 1840 in England.

Flußlandschaft.

83 — Ein seichter Fluß durchquert ein links von Bauernhütten mit hohen Bäumen, rechts von Rasenflächen bestandenes Gebiet; als Staffage zwei Männer am Ufer; der Mond dringt durch die Wolken. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 26, Breite 36 Cent.

J. K. CROOUELS.

Gemüsehändler.

84 — Auf der Straße einer holländischen Stadt steht ein mit Gemüse etc. verschiedenster Art beladener Schiebkarren, bei dem der junge Händler sitzt, mit der vor ihm stehenden Köchin im Handel; ein kleiner Knabe und ältere Frau schauen der Szene zu; im Hintergrunde ein Liebespaar. Bezeichnet und datiert.

Holz. Höhe 43½, Breite 36 Cent.

ERNST DEGER,

geb. 1809 in Bockenem (Hannover); † 1885 zu Düsseldorf.

Der hl. Josef.

85 — Brustbild des Heiligen in braunem, goldbordiertem Gewande; das mit lang herabwallendem Kopf- und Barthaar bewachsene Haupt ist andachtsvoll nach oben gerichtet; in der Linken hält er eine Lilie. Leinwand. Höhe 50, Breite 39½ Cent.

A. DRESSLER.

Berlin.

Sumpflandschaft.

86 — Den Vor- und Mittelgrund bildet ein von Schilf umwachsenes Sumpfgewässer; im Hintergrunde Baumpartien etc. Bezeichnet.

Holz. Höhe 21, Breite 35 Cent.

JOH. DUNTZE,

geb. 1823 zu Bremen; † 1895 zu Düsseldorf.

Gebirgslandschaft.

87 — Hohe Gebirgsriesen umrahmen ein Wiesental mit rechts liegender Dorfschaft. Bezeichnet. Malkarton. Höhe 36½, Breite 40½ Cent.

Gebirgssee.

88 — Den ganzen Vor- und Mittelgrund nimmt ein klarer See ein, rechts von steinichtem Ufer mit mehreren Nachen und Bauernhaus, im Hintergrunde von Gebirgskette begrenzt. Bezeichnet.

Malkarton. Höhe 37, Breite 54½ Cent.

Binnensee.

89 — Der blaue See ist im Vorgrunde von flachem Ufer, im Hintergrunde von Gebirgskette eingeschlossen. Bezeichnet.

Malkarton. Höhe 35½, Breite 54 Cent.

Schweizerlandschaft.

90 — Rechts hohe, teils mit Buschwerk und Schnee bedeckte Berge, links Tannen und Felsblöcke begrenzen einen kleinen See.

Bezeichnet. Karton. Höhe 32½, Breite 48½ Cent.

FELIX VON ENDE,

München.

Wer mich liebt, der folge mir.

91 — Auf dem sich bis zum fernen Hintergrunde hinziehenden See mit eben sichtbaren Ufern fährt eine jugendliche Schöne in rosafarbenem Sommerkostüm Nachen, gefolgt von einer Anzahl Schwänen. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 93, Breite 143 Cent.

CHARLES FRANÇOIS,

Paris.

Küchen-Interieur.

92 — In einer mit blauen und weißen Steinplatten belegten Küche sitzt die Hausfrau, mit Kartoffelschälen beschäftigt; links bei einem Fenster sitzt an einem Tische ein älterer Mann in langem Rocke, den Blick dem Beschauer zugewandt; im Hintergrunde offenstehende Tür zum Hausflur. Bezeichnet.

Holz. Höhe 27½, Breite 22 Cent.

C. FRIEDLÄNDER.

Stilleben.

93 — Auf einem Holztische mit offenstehender Schieblade stehen und liegen in malerischer Anordnung blaue gedeckelte Steinkanne, Korb mit Obst und Gemüse, totes Rebhuhn, auf Steinschüssel liegend, etc.

Holz. Höhe 20, Breite 15 Cent.

Stilleben.

94 — Ähnliche Darstellung. Gegenstück. Holz. Gleiche Größe.

EDUARD GESELSCHAP,

geb. 1814 zu Amsterdam.

Die Kindtaufe.

95 — In vornehm ausgestattetem Schlafgemache sitzt links an einem Tische in rotem Sessel die Mutter und blickt sehnsüchtig zu ihrem von der Großmutter gehaltenen Säugling; weitere Damen und ein Herr mit Blumen in der Hand betrachten das Kind; rechts vor einer Wiege steht die Amme und daneben an gedecktem, mit Kuchen, Obstschale, Weinkaraffe etc. bestellten Tische steht eine Dienerin; im Hintergrunde Durchblick in einen mit Gästen besetzten Salon. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 86, Breite 110 Cent.

GODFREY.

Landschaft in Essex.

96 — Ein breiter Weg, links von eingefriedigtem Bauernhof, mit hohen Bäumen bestanden, rechts von langer Baumreihe begrenzt, führt zu einer im Hintergrunde sichtbaren Ortschaft. Bezeichnet und datiert.
Leinwand. Höhe 30, Breite 45 Cent.

HANS FREDERIK GUDE,

geb. 1825 zu Christiania.

Marine.

97 — An felsiger Küste mit weit ausgedehntem See sind viele Fischer bei ihren Boten mit Ausladen der Beute beschäftigt; links hängen große Netze zum trocknen; mehrere Segelboote beleben das Wasser. Bezeichnet und datiert.
Leinwand. Höhe 37½, Breite 55½ Cent.

CECIL VAN HAANEN,

Paris.

Bei der Ernte.

98 — Im Vorgrunde einer Flachlandschaft stehen mehrere bespannte Bauernkarren, viele Personen sind im Felde mit der Ernte beschäftigt; links beladener Esel. Bezeichnet.
Holz. Höhe 27, Breite 35 Cent.

KARL HASCH,

geb. 1835 zu Wien; † 1903 ebenda.

Der untere Krimmelfall.

99 — Zwischen mächtigem Felsgerölle, von Fichten flankiert, stürzt der wilde Bach schäumend in die Tiefe. Im Hintergrunde Gebirgskette, teilweise in Nebel gehüllt. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 30, Breite 25 Cent.

An der Schlitze bei Tarvis.

100 — Hohes, mit Fichten, Tannen etc. bestandenes Gebirge schließt ein Tal ein, in dessen Vorgrunde der wilde Gebirgsbach über Felsgeröll dahinstürzt. Monogrammiert.

Malkarton. Höhe 24, Breite 33 Cent.

Am Seebach.

101 — Vom gebirgigen Hintergrunde stürzt ein wilder Gebirgsbach, von hohen Fichten, Fellsgeröll etc. bestanden, dem Vorgrunde zu. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 43 1/2, Breite 36 1/2 Cent.

Motiv am Gosaubach.

102 — Zwischen hohem Buschwerk und Felsblöcken fließt ein Bach dem Vorgrunde zu; im Hintergrunde mächtiges Felsgebirge. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 44, Breite 38 Cent.

R. HAUSLEITNER,

Wien.

Genrebild.

103 — Eine junge Bäuerin steht in ihrer niedrigen Bodenkammer und betrachtet ein in ihrer Linken gehaltenes Tuch, unschlüssig, ob sie dasselbe zu dem sonntägigen Staate wählen soll. Zu ihren Füßen steht eine Kiste mit andern Tüchern; links ein Schrank, an dem ein roter Rock hängt, auf und um ihn sind Hüte, Schirme etc. gruppiert. Im Hintergrunde Blick durch das Fenster auf einen Garten. Bezeichnet. Holz. Höhe 42, Breite 32 Cent.

KARL HERTEL,

geb. 1837 zu Breslau; † 1895 zu Düsseldorf.

Mädchen mit Blumen.

104 — In vornehm ausgestattetem Gemache sitzt junge Dame in rosafarbenem Kostüm in einem Sessel, auf ihrem Schoße einen Steinkrug mit Blumen haltend. Bezeichnet.

Holz. Höhe 32, Breite 23 Cent.

J. JUNGBLUT,

Düsseldorf.

Frühlingslandschaft.

105 — Im Vorgrunde links liegt Bauernhütte, von hohen, teils blühenden Bäumen überragt, an einem breiten Bache; im Hintergrunde ist eine Ortschaft sichtbar; als Staffage Bäuerin, dem Bache zuschreitend. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 64, Breite 49 Cent.

Herbstlandschaft.

106 — Ein breiter Bach durchquert baumbestandenes Ufer; als Staffage ein Mann in Kahn. Bezeichnet. Holz. Höhe 32, Breite 24 Cent.

Winterlandschaft.

107 — Auf zugefrorenem Fluß, mit beschneiten Ufern und niedriger Bauernhütte, von Bäumen flankiert, schreiten mehrere Personen dem Vorgrunde zu; Abendstimmung. Bezeichnet.
Gegenstück. Holz. Gleiche Größe.

A. JUST,

Wien.

Gebirgsbach.

108 — Von Tannenwaldung bestandene Gebirgsgegend, in welcher ein Bach über Steingeröll dem Vorgrunde zustürzt. Bezeichnet.
Leinwand. Höhe 77, Breite 38 Cent.

A. KAUFMANN,

Paris.

Norwegischer Fjord.

109 — Den Vorgrund nimmt die blaue Meeresfläche ein, von mehreren Segelbooten belebt. Den Hintergrund bilden die steil ins Meer absteigenden Felsen, deren höchste Spitzen zum Teil mit Schnee bedeckt sind. In der Mitte eröffnet sich ein von grünen Matten und Wald bewachsenes Tal. Bezeichnet.
Holz. Höhe 42, Breite 58 Cent.

G. KAUFMAN.

Schafherde in Landschaft.

110 — Im Vorgrunde einer weit ausgedehnten Wiesenlandschaft mit links liegendem Dorfe steht ein Hirt mit großer Schafherde bei einem kleinen Bache. Bezeichnet. Holz. Höhe 26, Breite 49 Cent.

Landschaft mit Schafherde.

111 — Den ganzen Vorgrund nimmt eine leichte sumpfige Heidelandschaft ein, die von einem breiten Landwege durchzogen wird, der zu einer im Hintergrunde gelegenen größeren Stadt führt. Auf dieser Straße zieht ein Hirt mit seiner Herde heimwärts, rechts der Schäferhund. Leichtbewölkter Himmel.

Bezeichnet. Holz. Höhe 26, Breite 46 Cent.

WILH. KLEIN,

geb. 1821 zu Düsseldorf; † 1897 ebenda.

Landschaft an der Sieg.

112 — Die weite, von Kornfeld, Bäumen, Buschwerk etc. bestandene Ebene mit links liegender Kapelle wird von der überbrückten Sieg durchquert; im Hintergrunde Höhenzug, am Ufer Kuhherde.

Bezeichnet. Leinwand. Höhe 25, Breite 38½ Cent.

JOSEF AUGUST KNIP.

Lichtensteins Au bei Vaduz (Schweiz).

113 — Die Mitte des Bildes nimmt eine Gruppe von drei liegenden, schwarz und weiß gefleckten Kühen ein. Neben denselben stehen ein Paar weiße, schwarzgefleckte Rinder. Im Vorgrunde liegt an einem seichten kleinen Bache eine Gruppe von Schafen und eine Reihe bunter Enten. Im Hintergrunde vervollständigt ein Esel die buntgemischte Tiergesellschaft. Von diesem durch einen niedrigen Lattenzaun getrennt, weidet ein braunes Pferd mit lang herabwallendem Schweif und Mähne.
Auf einem Brette bezeichnet: A. Knip fc. Paris. 1896.

Leinwand. Höhe 45, Breite 70 Cent.

Gebirgslandschaft.

114 — Die ganze Komposition nimmt ein sich bis zum Hintergrunde hinziehendes Gebirge ein; im Vorgrunde auf einem mit Gras bewachsenen Hügel weidet eine Hirschfamilie; am Fuße des Hügels kleines Gewässer.

Bezeichnet. Oval. Leinwand. Höhe 60, Breite 74 Cent.

HEINR. KOCH,

geb. 1814 zu Crefeld; † zu Düsseldorf.

Waldlandschaft.

115 — In der Lichtung eines mächtigen Buchenwaldes eilen zwei Rehe dem Vorgrunde zu, während der links stehende Jäger schußfertig steht. Gewitterstimmung.

Bezeichnet. Leinwand. Höhe 60, Breite 88 Cent.

* BAREND CORNELIS KOEKKOEK,

geb. zu Middelburg 1803; † zu Cleve 1862.

Gebirgslandschaft mit Binnensee.

116 — Zwischen hohen, teils mit Burgen bestandenen und mit Buschwerk bewachsenen Bergen fließt vom Vorgrunde ein breiter klarer Gebirgsbach dem im Mittelgrunde liegenden See zu; am Ufer liegt eine größere Ortschaft; links an dem von Felsgeröll begrenzten Wege zwei Hirten bei ihren Kühen als Staffage. Bezeichnet und datiert. Leinwand. Höhe 100, Breite 128 Cent.

WILH. KRAUSE,

geb. zu Dessau 1803; † zu Berlin 1864.

Marine.

117 — Auf der bis zum fernen Horizonte sich hinziehenden See mehrere Segler und Dampfer sowie bemannter Kahn, gegen die hochgehenden Wellen steuernd; rechts hohe Felsen, bei denen zwei Personen den im Nachen Sitzenden zurufen. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 85, Breite 125 Cent.

B. MOURAILLE.

Steppenlandschaft.

118 — Auf weit ausgedehnter, spärlich bewachsener, ansteigender Flachlandschaft liegt links Bauernhaus; als Staffage Frau, dem Hintergrunde zugehend. Bezeichnet. Karton. Höhe 27, Breite 41 Cent.

L. NEIDLEIN.

Frühlingslandschaft.

119 — Vor eingezäunter Tannenwaldung sitzen an einem Fahrwege auf einer Wiese zwei Kinder in Unterhaltung. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 26, Breite 38 Cent.

ERNST NOWAK,

Wien.

Im Klostergarten.

120 — Rechts auf einer Steinmauer sitzt ein ergrauter Dominikaner, in einem Buche lesend, in der Linken hält er eine Blume; neben ihm steht die Gießkanne. Durch das Holzgitter erblickt man eine Kapelle. Bezeichnet. Holz. Höhe $39^{1}/_{2}$, Breite 30 Cent.

JOH. FRIEDR. OVERBECK,

geb. 1789 zu Lübeck; † 1869 zu Rom.

Die Erweckung des Jünglings von Naim.

121 — Vor dem Stadttore begegnet Christus der von vier Jünglingen getragenen Leiche und gibt den Entschlafenen seiner an der Erde vor ihm knieenden Mutter wieder.
Leinwand. Höhe 62, Breite 49 Cent.

ANTON PICK.

Waldbach.

122 — Von hohen Bäumen flankiert, stürzt ein wilder Bach über Felsgerölle dem Vorgrunde zu; rechts eine Bauernhütte. Gewitterstimmung. Voll bezeichnet. Holz. Höhe 43, Breite 53 Cent.

RICH. VON POSCHINGER,

München.

Havellandschaft.

123 — Das ruhige Gewässer zieht sich am weithin sichtbaren Ufer entlang bis zum Hintergrunde; im Vorgrunde rechts sind zwei Fischer bei ihren Booten und Netzen beschäftigt. Bezeichnet.
Leinwand. Höhe 50, Breite 105 Cent.

FRANZ ROHRICH,

München.

Betende Italienerin.

124 — In einer Kirche kniet an einer Bank, auf der ein Blumenstrauß liegt, jugendliche Frauengestalt mit gefaltenen Händen, den Blick nach oben gerichtet. Leinwand. Höhe 41, Breite 33 Cent.

HUBERT SALENTIN,

Düsseldorf.

Die Gefährten.

125 — Im Vorgrunde eines weit ausgedehnten Wiesenplanes steht junges Mädchen, in seiner Schürze Laub tragend; es blickt auf den neben ihm stehenden Hund. Voll bezeichnet und datiert.
Leinwand. Höhe 65, Breite 46 Cent.

J. W. SCHIRMER,

† Düsseldorf.

Waldlandschaft.

126 — Waldinneres mit üppigen Baumgruppen mit See im Vorgrunde. Abendstimmung. Leinwand. Höhe 20, Breite 35 Cent.

W. SCHREUER,

Düsseldorf.

Marktboot.

127 — Auf breitem Flusse fährt ein kleines, mit Marktfrauen und Gemüsen beladenes Boot dem Ufer der im Hintergrunde liegenden Stadt zu. Monogrammiert und datiert.
Holz. Höhe 31½, Breite 41 Cent.

Am Stadttor.

128 — Im Vorgrunde steht ein junger Kölner Funke mit gleichalterigem Mädchen in Unterhaltung; dahinter schreiten mehrere Personen durch das Tor der Stadt zu; rechts Funkenwachlokal, vor dem weitere Funken stehen. Monogrammiert.
Holz. Höhe 37, Breite 28 Cent.

Reitergesellschaft.

129 — An rechts liegender Mauer, die ein Dorf umgibt, reitet eine größere Anzahl Herren auf ihren Pferden dem weit ausgedehnten Hintergrunde zu. Monogrammiert und datiert.
Karton. Höhe 42, Breite 57 Cent.

Die Begrüßung im Walde.

130 — Auf dem Fahrwege eines hohen Waldes begegnet ein Herr zu Pferde zwei in einer Equipage sitzenden Damen. Monogrammiert und datiert. Karton. Höhe 69, Breite 53 Cent.

CHRIST. SELL der Ältere,

geb. 1831 zu Altona; † 1883 zu Düsseldorf.

Gardehusaren.

131 — Am rechten Ufer eines schmalen Flusses im Gestrüpp rote Husaren zu Pferde; im Vorgrunde gibt ein Infanterieoffizier dem zu Pferde sitzenden Husarenoffizier Erklärungen. Bezeichnet.
Holz. Höhe 12, Breite 16 Cent.

L. SÖRENSEN,

Kopenhagen.

Waldinneres.

132 — Zwischen hohen frischbelaubten Bäumen schlängelt sich ein kleiner Bach; am linken Ufer steht ein Rehbock; Frühlingsstimmung. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 96 1/2, Breite 68 Cent.

M. SPEMANN,

Karlsruhe.

Mondscheinlandschaft.

133 — Große Hafenstadt mit vorliegendem Wasser; am Ufer links zahlreiche Lastschiffe; rechts die Stadt mit am Ufer stehenden Windmühlen. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 21, Breite 31 Cent.

P. SWANSTRÖM.

Sognefjord.

134 — Ein beiderseitig von hohen, teils mit Schnee bedeckten Bergen umrahmter, von mehreren Booten und Dampfer belebter See; am rechten Ufer einige Fischerhütten. Bezeichnet.
Leinwand. Höhe 36 1/2, Breite 54 1/2 Cent.

RAFAELLI TAFURI,

Venedig.

Canale grande in Venedig.

135 — Die ganze Komposition nimmt der breite, beiderseitig von langen Häuserreihen bestandene Kanal ein; links am Ufer liegen mehrere Frachtgondeln; der Kanal ist von zahlreichen Gondeln belebt. Bezeichnet und datiert. Leinwand. Höhe 60 1/2, Breite 100 Cent.

H. M. TEMPLE,

Wien.

Ein Engagement bei der Comédie française.

136 — In dem einfach ausgestatteten Intendanturzimmer sind um einen Tisch, auf dem Bücher, Theaterzettel, Zeitschriften etc. liegen, fünf Personen in eifriger Unterhandlung. Rechts sitzt in hohem Stuhle, über dessen Rücklehne ein Schauspieler blickt, der Intendant, den Vertrag dem ihm gegenübersitzenden Schauspieler erklärend, zu dessen Annahme sein Begleiter rät. Im Vorgrunde rechts sitzt in Gesellschaftstoilette, den Zylinder in der Hand, ein noch jugendliches Mitglied des Komitees. Durch die offene Thüre im Hintergrunde Blick in das Vorzimmer. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 51, Breite 62 Cent.

UNBEKANNTER MEISTER.

Stadt am Golf.

137 — Mit im Hintergrund liegender Gebirgskette.

Leinwand. Höhe 17, Breite 24 Cent.

A. F. J. VERMEULEN,

Breda.

Gemüseverkäuferin bei Kerzenlicht.

138 — Im Vorgrunde einer erleuchteten holländischen Stadt sitzt die Verkäuferin bei ihren Gemüsen; vor ihr steht eine Köchin, um Einkäufe zu machen; ein die Pfeife rauchender Händler schaut der Szene zu; die aufgesteckte Kerze wirft ihren hellen Schein auf die Gruppe; der aufgehende Mond dringt durch die Wolken. Bezeichnet.

Holz. Höhe 55, Breite 43 Cent.

C. VICKERS.

Dorflandschaft.

139 — Vom Vorgrunde führt ein breiter, ausgefahrener Weg zum bergigen Hintergrunde; rechts Bauernhäuser, von hohen Bäumen überragt; als Staffage Mann mit Pferden, Frau etc. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 30, Breite 41 Cent.

FRANCESCO VINEA,

Florenz.

Herrnporträt.

140 — Ganzfigur eines alten vornehmen Herrn in elegantem Kostüm, auf einem Stuhle sitzend; auf dem Schoße hält er einen braunen Topf und in der Rechten eine irdene Pfeife; sein lächelndes, von weißer Puderfrisur umrahmtes Gesicht blickt nach links.

Leinwand. Höhe $31^1/_2$, Breite $22^1/_2$ Cent.

AUGUST WEBER,

geb. 1817 zu Frankfurt a. M.; † 1873 zu Düsseldorf.

Hügellandschaft.

141 — Die ganze Komposition nimmt eine leicht hügelige, von Bäumen und Gestrüpp bewachsene Landschaft ein; im Mittelgrunde führt ein schmaler Weg zu einem Dorfe. Abendstimmung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe $25^1/_2$, Breite 35 Cent.

Mondscheinlandschaft.

142 — Das sumpfige Gewässer des Vorgrundes wird im Mittelgrunde von baumbestandenem hügeligem Terrain mit rechts liegender Bauernhütte begrenzt; im Hintergrunde Höhenzug sichtbar; der Mond beleuchtet magisch die Szenerie. Bezeichnet und datiert.

Leinwand. Höhe 29, Breite 39 Cent.

HERMANN WERNER,

Düsseldorf.

Im Felde.

143 — Vor linksliegendem Buschwerk sitzt jugendliche Frau, ihren Knaben auf dem Schoße haltend; vor ihr steht ein kleines Mädchen; im Mittelgrunde hohes Kornfeld, in dem Schnitter bei der Arbeit; hügeliger Hintergrund mit vorliegender kleiner Ortschaft.

Bezeichnet. Leinwand. Höhe 77, Breite 66 Cent.

L. E. BOSDER.

Seestück.

143a — In der Mitte des bewegten Sees erheben sich mächtige Felsen, einer mit Leuchtturm versehen. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 15, Breite 25 Cent.



Aquarelle,
Stift-, Kreide- und Tuschzeichnungen.

A. J. VAN DRIESTEN,

Leiden (Holland).

Landschaft.

144 — Ein breiter Bach wird beiderseitig von alten Bäumen flankiert; am linken Ufer ruht ein Entenfamilie. Bezeichnet.
Aquarell. Karton. Höhe 27, Breite 41 Cent.

BAREND CORNELIS KOEKKOEK,

geb. zu Middelburg 1803; † 1862 zu Cleve.

Gebirgslandschaft.

145 — Im Mittelgrunde erhebt sich an einem breiten Wege eine große Burg, rechts von Bäumen und Buschwerk bestanden; den Hintergrund bildet eine Gebirgskette; als Staffage Hirtenpaar bei seiner Herde und beladenes Fuhrwerk etc. Bezeichnet und datiert.
Aquarell. Papier. Höhe 28, Breite 40 Cent.

CHR. KRÖNER,

Düsseldorf.

Ruhender Hirsch.

146 — Am Abhange einer Waldung liegt ein Hirsch im Grase; rechts in einer Lichtung weitere Hirschfamilie. Bezeichnet und datiert.
Karton. Höhe 27, Breite 38 Cent.

THEODOR MINTROP,

geb. zu Barkhofen b. Werden; † zu Düsseldorf 1870.

Die Maiweinbowle.

147 — Ein leichtes Gestänge, umzogen von Reben mit großen Trauben wird von einer großen Zahl von Putten belebt. Dieselben füllen teils die in der Mitte des Bildes stehende Glasbowle mit Wein, teils bringen sie Weinfässer, Flaschen, Früchte herbei. Andere füllen Römerpokale mit dem Getränke und umarmen sich in fröhlicher Weinlaune. Aquarell. Karton. Höhe 50, Breite 100 Cent.

W. SCHREUER,

Düsseldorf.

Parforce-Jagd.

148 — Auf weit sichtbarem Wiesenplane eine größere Anzahl Jäger mit ihren Hunden, dem Hintergrunde zureitend; im Vorgrunde Sumpfgewässer. Monogrammiert und datiert.

Aquarell. Karton. Höhe 67, Breite 84 Cent.

Musikstunde.

149 — In einem empireartig ausgestatteten Gemach mit links stehendem Spinett steht an einem Tisch ein Herr, der vor ihm stehenden Dame Noten erklärend, während eine weitere Dame auf einem Sofa sitzt. Monogrammiert und datiert.

Aquarell. Höhe 40, Breite 48 Cent.

CHRIST. SELL der Ältere,

geb. 1831 zu Altena; † 1883 zu Düsseldorf.

Rekognoszierung.

150 — Auf weitem Schneegefilde zahlreiche Gruppen Husaren und Infanterie; im Vorgrunde berittene Husaren- und Infanterieoffiziere auf Beobachtungsposten. Bezeichnet und datiert.

Aquarell. Karton. Höhe 29, Breite 43 Cent.

WILLY STOEWER.

Marine.

151 — Auf hochgehender See die Yacht Meteor mit Kaiser Wilhelm II. an Bord, gegen die Wellen kämpfend. Voll bezeichnet.

Aquarell. Karton. Höhe 74, Breite 105 Cent.

Marine.

152 — Im Mittel- und Hintergrunde der starkbewegten See zwei große Dampfer in Volldampf. Voll bezeichnet.

Aquarell. Papier. Höhe 26, Breite 40 Cent.

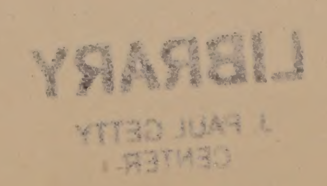
C. VAN DE WINDT,

Haag.

Bauerngehöfte.

153 — Vor niedriger Bauernhütte ist rechts eine Bäuerin beschäftigt; eine grasbewachsene Ebene dehnt sich bis zum Hintergrunde. Bezeichnet.

Aquarell. Karton. Höhe 24, Breite 43 Cent.



KARL MÜLLER,

geb. 1818 zu Darmstadt; † 1887 zu Düsseldorf.

Heilige Familie.

154 — In einer Vorhalle sitzt Maria am Spinnrocken, auf ihrem Schoße ein Buch haltend; Josef steht vor der Hobelbank und bohrt ein Loch in einen Holzblock; in der Mitte steht der Jesusknabe in Unterhaltung mit dem an der Erde sitzenden Johannesknaben; hinter ihm liegt das Lamm. Voll bezeichnet und datiert.

Stiftzeichnung. Karton. Rund. Durchmesser 115 Cent.

RUD. JORDAN,

geb. 1810 zu Düsseldorf; † ebenda.

Die Erwartung.

155 — Am Meeresufer eines Fischerdorfes sind zahlreiche Gruppen von Männern und Frauen, mit angsterfülltem Gesichtsausdrucke der Ankunft der längst erwarteten Fischerboote harrend; rechts begeben sich bereits zurückgekehrte Dorfbewohner zu ihren Behausungen. Monogrammiert. Kreidezeichnung.

Papier. Höhe 86 1/2, Breite 131 1/2 Cent. Risse unterklebt.

Hochzeit auf Marken.

156 — In großem mit Holzdach gedecktem Raume zahlreiche Personen zechend, in Unterhaltung und tanzend. Monogrammiert.

Kreidezeichnung. Papier. Höhe 120, Breite 155 Cent. Risse unterklebt.

CHRIST. SELL der Ältere,

geb. 1831 zu Altona; † 1883 zu Düsseldorf.

Kabellegung.

157 — Am Ufer eines breiten Flusses sind zahlreiche Arbeitergruppen unter Leitung der Ingenieure mit Kabellegung beschäftigt; im Hintergrunde eine Stadt. Bezeichnet und datiert.

Tuschzeichnung. Malkarton. Höhe 42, Breite 73 Cent.

